

# Lust auf Kirche auf dem Land



Evangelische Gemeinden

Großbrennbach – Kleinbrennbach – Vogelsberg – Kleinneuhäusen –  
Großneuhäusen – Ellersleben



**Oktober/November/Dezember 2018**

**„Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.“ Ps 38,10**

## Liebe Schwestern und Brüder!

Es sind schlichte Grabsteine. Der Name. Das Geburts- und das Sterbedatum und das biblische Wort, das über ihrem Leben steht. „Der Herr hat alles wohl gemacht“, „Meinen Frieden gebe ich euch“, „Du Gott siehst mich“. Es sind die Gräber der Evangelischen Schwestern des Ordens der „Christusbruderschaft“ in Selbitz. „Er führt mich“ ... wenige Worte und es ist alles gesagt. Alles Sehnen und alles Seufzen kennt hier nur ein Gegenüber: Gott den Herrn. Selbst die Toten sprechen in einer überwältigenden Stärke an diesem stillen Ort. Die Community lebt nach den drei Regeln der Armut, Keuschheit und des Gehorsams. Die festen Gebetszeiten strukturieren den Tag und in ihrer Ordensregel heißt es: „Reihe dich ein in den Gebetsrhythmus der Gemeinschaft. Dein Dasein ist unverzichtbar. In Tagen, in denen das Gebet dir schwer fällt, zeige mit deiner Anwesenheit, dass du auch über allem Mühevollen Gott die Ehre gibst.“ Das Gebet ist wie der Atem des Lebens. Mit der Kraft des Gebetes pflegen die Schwestern alte Menschen, betreuen gestresste Großstädter, beten für Heilung und Hoffnung in auswegloser Situation. Im Gebet sprechen sie anderen Kraft zu, sie beten für unsere Gottesdienste, für die Gemeinden in unseren Orten, dass sie sich vom Heiligen Geist Gottes leiten lassen. Die Schwestern reihen sich auf besondere Weise ein, in die Jahrhunderte alte Treue der Menschen gegenüber Gott. Beständig beten sie und lassen sich auf die Welt und ihre Fragen ein. Es sind die immergleichen Rhythmen von Wachsen und Vergehen, von Licht und Dunkelheit, von Wärme und Kälte, von Schuld und Vergebung. König David spricht sein Gebet zu Gott in einer einsamen Situation. Von allen Freunden verlassen stellt sich David, der große Goliathbezwinger plötzlich Gott gegenüber. „Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen ist dir nicht verborgen.“ Wonach sehnen Sie sich? – Ich sehne mich danach öfter zu hören: Wofür kann ich hier beten? Einmal wurde mir bisher in unseren Gemeinden diese Frage gestellt und ich war sprachlos ergriffen. Besucher aus Oklohoma/USA haben mir bei einem Kirchenbesuch in Großbrennbach diese Frage gestellt. Im Gebet gewinnt das „füreinander lebendig“ werden immer wieder neue Kraft. Ja, beten macht frei, weil wir im Gebet für den anderen da sind. Wir sind nicht mehr nur fixiert auf die Last, die ich trage oder die der andere für mich ist. Da ist ein Gegenüber, das Lasten abnimmt. „Er führt mich“, „Du Gott siehst mich“. Danke für deine Nähe Gott in jedem Wort, dass ich zu Dir spreche.

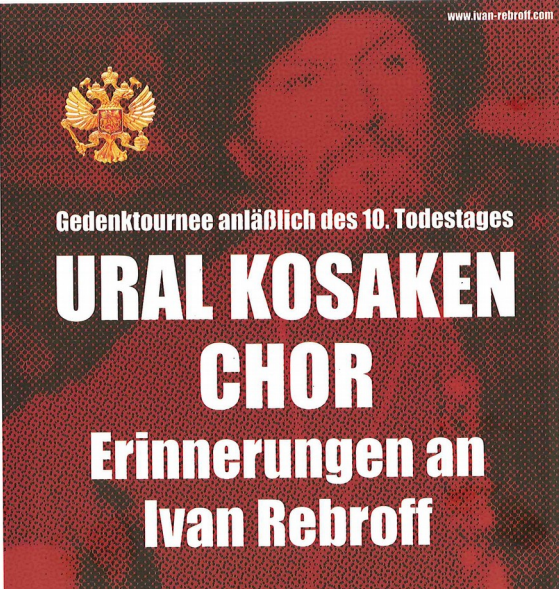
Es grüßt Sie herzlich Pfarrerin Denise Scheel

## Gottesdienste und Veranstaltungen

Bitte beachten Sie immer auch die örtlichen Aushänge, falls sich Änderungen ergeben.

2. Oktober

19:30 Konzert „URAL Kosaken Chor.  
Erinnerungen an Ivan Rebhoff“ in St. Georg in  
Großneuhausen



[www.ivan-rebhoff.com](http://www.ivan-rebhoff.com)

Gedenktournee anlässlich des 10. Todestages

**URAL KOSAKEN  
CHOR**

**Erinnerungen an  
Ivan Rebhoff**

**Dienstag, 2. Oktober** 19:30 Uhr

**St. Georgskirche  
Großneuhausen**

<b>Kartenpreise:</b> Vorverkauf: € 18,- + VVK-Geb. Abendkasse : € 23,- <b>Restkarten und Einlass 18:30 Uhr</b>
---

**Vorverkauf:** [www.reservix.de](http://www.reservix.de) - [www.eventim.de](http://www.eventim.de)  
Spiel- und Schreibshop Karola Striehn, Brückenstr. 22, Kölleda  
Idee und Spiel Karola Striehn, Oberstr. 4, Buttstädt  
Optik Diezemann, Marktplatz 12, Sömmerda  
Kirchenladen im Herdzentrum, Herdplatz 8, Weimar  
Pfarrbüro Großbrennbach, Platz der Demokratie 1, Großbrennbach

[www.ural-kosaken-chor.com](http://www.ural-kosaken-chor.com)

5. Oktober

19:00 Treffen der Querdenker in Vogelsberg – Projekt Kirche

6. Oktober

15:00-16:00 Abgabe der Erntegaben in der Kirche Großbrennbach

7. Oktober

9:00 Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Vogelsberg

**11:00 Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in Großbrennbach und anschließendem Mittagessen in der Kirche**

14:00 Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in Kleinbrennbach

21. Oktober 9 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in Kleinneuhausen  
10:30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in Ellersleben  
14 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Taufe in Großneuhausen

*Die Erntegaben werden wie im letzten Jahr an die Buttstädter Tafel Menschen zu Gute kommen.*

24. Oktober 19 Uhr Bibelgesprächskreis in Vogelsberg

- 27. Oktober** 17 Uhr Feuerwehrverein Fest in Vogelsberg vor der Kirche  
**18 Uhr Kirchenkabarett mit Pfarrer Maybach in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ in Vogelsberg**  
**Kartenvorverkauf in der Touristinfo in Sömmerda Tickethotline 03634/350350**

- 28. Oktober** **10 Uhr Reformationsgottesdienst in Kleinbrennbach**

2. - 4. November Konfirmanden Wochenende in Vogelsberg

4. November 9 Uhr Gottesdienst in Kleinbrennbach  
10:30 Uhr Gottesdienst in Vogelsberg

09. November 17 Uhr Martinsandacht in Großbrennbach

10. November 16:30 Uhr Martinsandacht in Kleinbrennbach  
17:30 Uhr Martinsandacht in Großneuhausen

14. November 19 Uhr Querdenkertreffen im Pfarrhaus Vogelsberg

18. November            9 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Ellersleben  
                                 10:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Großneuhausen  
                                 13 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Kleinbrennbach
23. November            17:00 Biblisch Kochen im Wohlklanghaus Kleinbrennbach – „Wir braten eine Martinsgans“. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kochen und Essen!
25. November            9 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Kleinneuhausen  
                                 10:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Vogelsberg *mit Entwidmung des Alten Friedhofs*  
                                 13 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Großbrennbach

***Zu den Ewigkeitsgottesdiensten sind alle Trauerfamilien dieses Jahres besonders eingeladen! Wir wollen gemeinsam der Verstorbenen gedenken, ihre Namen hören, eine Kerze entzünden und miteinander beten.***

8. Dezember            **17 Uhr Andacht zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Großbrennbach**
9. Dezember            **10:00 GD zum 2. Advent in Ellersleben mit Frühstück in der ehemaligen Schule.** *Wenn Sie etwas für das Frühstück mitbringen, wird es ein reichhaltig gedeckter Tisch für alle sein.*
15. Dezember            17 Uhr Konzert mit dem Männerchorensemble „Vocal he Arts“ in Kleinbrennbach

**16. Dezember**                    **10:00 Adventliches Singen mit dem Kirchenchor  
in der Kirche Vogelsberg**

**14:00 Märchengottesdienst in  
Kleinbrembach – „Schneewittchen und das  
Böse in uns“ mit Märchenerzählerin Frau  
Kämmerer aus Erfurt**

24. Dezember  
Christvesper

14:30 GD in Vogelsberg  
16:00 GD in Kleinneuhäusen  
16:00 GD in Ellersleben  
16:30 GD in Kleinbrembach  
17:30 GD in Großneuhäusen  
17:30 GD in Großbrembach

*Sie unterstützen auch dieses Jahr wieder mit ihrer Kollekte am Heiligen  
Abend die Arbeit von Brot für die Welt! Herzlichen Dank!*

26. Dezember                    9:30 GD in Großbrembach  
10:30 GD in Vogelsberg

31. Dezember                    15:00 Silvestergottesdienst in Großneuhäusen mit  
Abendmahl  
17:00 Silvestergottesdienst in Kleinbrembach mit  
Abendmahl

13. Januar 2019                9:00 Gottesdienst in Ellersleben  
10:30 Gottesdienst in Kleinneuhäusen

**Frauenkreise  
Immer 14:00 Uhr**

02.10.2018	Großbrembach	06.11.2018
17.10.2018	Ellersleben	21.11.2018
11.10.2018	Vogelsberg	08.11.2018
09.10.2018	Kleinbrembach	13.11.2018
18.10.2018	Großneuhäusen	15.11.2018
25.10.2018	Kleinneuhäusen	29.11.2018

Im Dezember treffen sich die Frauenkreise nach Absprache vor Ort. **Am 5. Dezember 2018 von 14:00-17:00 wollen wir im Bürgerhaus in Vogelsberg** einen regionalen Gemeindenachmittag mit Buttstädt, Rastenberg und Buttelsstedt in der Adventszeit gestalten. Herzliche Einladung!

**Regenbogentreff  
in Vogelsberg am 24.10. und 14.11. von 16:00-17:30,  
danach finden die Proben zu den Krippenspielen statt, Zeiten nach  
Absprache vor Ort.**

### **Flöten- und Gitarrenunterricht**

jeden Montag	in Vogelsberg von 15 Uhr bis 16 Uhr
jeden Dienstag	in Großbrennbach um 16 Uhr
jeden Dienstag	in Kleinbrennbach um 17:30 Uhr

### **Chöre**

Jeden Montag um 17:30 in Vogelsberg;  
Jeden Montag um 19:30 in Großbrennbach

Der Junggebliebene und junge Leute Chor trifft sich zusammen mit Frau Tröger und mit Frau Oberreich am Montag, den 24.9.2018 um 19:30 im Pfarrhaus Vogelsberg. Weitere Termine werden vor Ort abgesprochen und auf der Internetseite veröffentlicht. Sie standen bei Druck des Heftes noch nicht fest.

**Der Kreativkreis** trifft sich jeden zweiten Freitag (ungerade Wochen) um 19:00 im Gemeindehaus Großbrennbach. Sie sind herzlich eingeladen! Aktuelle Informationen werden über eine Whatsapp-Gruppe verteilt, aber auch im Pfarrbüro erhalten Sie den nächsten Termin. In den letzten Wochen wurde fleißig mit Beton gearbeitet, es entstanden Vogeltränken,



Trittsteine und auch Teelichthalter. Es sind auch Betonsterne und -herzen gegossen worden, die dann zum Weihnachtsmarkt in Großbrennbach bewundert werden können. Am 28.09. findet das jährliche Erntedank-Herbst Basteln statt, dann wird sich auf Weihnachten vorbereite

Wir teilen Freude und Leid in den Gemeinden.



**Wir gratulieren allen Geburtstagskindern** des Monats Oktober, November und Dezember! Wir wünschen Ihnen Gottes spürbaren Segen in Ihrem neuen Lebensjahr!

**Unsere Gebete gelten den Angehörigen.**

**Im Pfarrbereich verstorben und unter Gottes Wort bestattet wurden:**



**Maria Kilian** aus Großneuhausen

**Ruth Elfriede Güttel** aus Großneuhausen

**Erwin Bassel** aus Kleinneuhausen

**Siegfried Heinz Mallin** aus Großbrennbach

**Martin Helml**i aus Großbrennbach

**Jutta Graf** aus Großbrennbach

**Günther Markardt** aus Großbrennbach

„Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig. Von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ Offb 1,17-18



# Rückblick aus den Gemeinden

## 2. Biker- und Oldtimergottesdienst in Großneuhausen



## Konzertabend in Kleinbrennbach

### „Italo-Pop vom Feinsten“

Wie wäre es denn mal mit einem italienischen Abend in Kleinbrennbach, den man dann im Pfarrgarten ausklingen lassen kann?!

Die Idee der Umsetzung dieses Vorhabens aus dem Jahr 2015 ließ zwar drei Jahre auf sich warten, aber am Freitag, dem 24.08.2018, war es endlich so weit. Im Rahmen der diesjährigen Kreiskulturwochen mit Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen organisierte der Verein der Foertschorgel Kleinbrennbach e.V. das Konzert "Fa una canzone" mit dem Weimarer Ensemble „The Playfords“. Italienische Hits des 16. und 17. Jahrhunderts brachten die fünf Musiker in der Kleinbrennbacher Sankt Bonifatiuskirche

zu Gehör - damit begaben sie sich sozusagen auf das Terrain der Popmusik - auch wenn es sich um die vergangener Jahrhunderte handelt. In den Liedern wird, wie auch in der heutigen populären Musik, die Liebe besungen, unbändige Lebensfreude erklingt in den Tänzen. Heiter und leidenschaftlich, voll mediterranem Charme wurden diese Hits vergangener Zeiten einfach meisterhaft musiziert. Und das tun „The Playfords“ auf historischen Instrumenten und verbinden auf ihre Art das Authentische mit dem Kreativen. Gleich beim ersten Stück springt der Funke aufs Publikum über, es fällt schwer ganz ruhig auf seinem Platz zu sitzen. Die Musik lädt förmlich zum Tanzen ein, so leicht und beschwingt ist sie – einfach ein toller Musikgenuss. Ein solches Konzert im Pfarrgarten ausklingen zu lassen, war eine gute Idee, aber aufgrund der unsicheren Wetterlage wurde dies ins Wohlklanghaus verlegt, wo die Konzertbesucher auf der Terrasse und im „Grünen Salon“ ein italienisches Buffet erwartete. Das dieser kulinarische Genuss dann auch noch musikalisch durch die Playfords begleitet wurde, war für die Gäste ein tolles Erlebnis.

Ein stimmungsvoller Auftritt der „Playfords“ in Kirche und Wohlklanghaus – ein wunderbarer musikalischer und kulinarischer Abend in Kleinbrembach. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Abend zu einem Highlight des diesjährigen Konzertprogramms gemacht haben.

Im Namen des Foertschorgelvereins

*Herzliche Grüße von **Beate Raube***



## **Ehrenamtstag auf der Wasserburg in Markvippach**

*„Dass er sättigt die durstige Seele und die Hungrigen füllt mit Gutem“*

Ps 107,

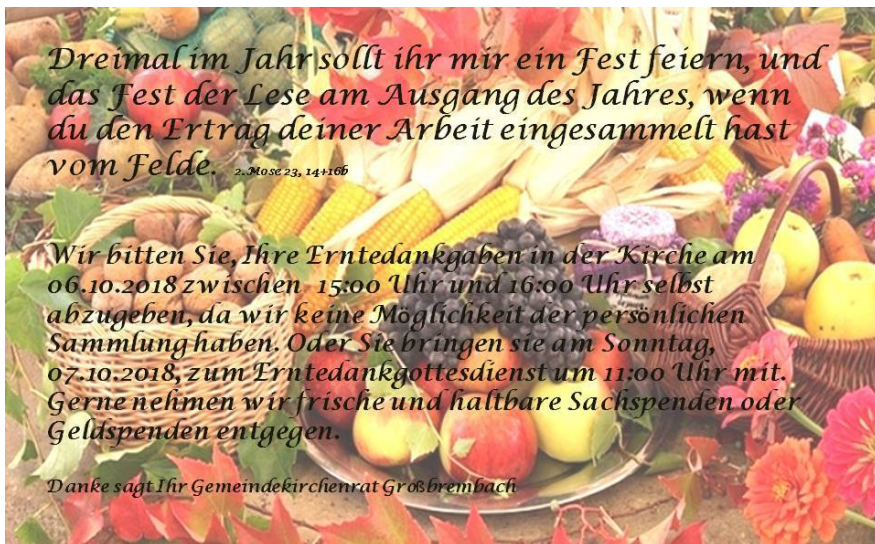
Nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der sanierten Kirche in Markvippach ging es auf die Wasserburg zu einem lustigen und geselligen Abend. Der Minnesänger empfing uns und führte mit lustigen Liedern und Weisen durch den Abend. Auch die Verköstigung der Eventgastronomie Wasserburg Markvippach war dem Thema angepasst und hervorragend. Zum Abschluss wurde noch eine Geschichte aus Thüringen inszeniert. Mit diesem Abend bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Menschen, die sich ehrenamtlich in den Kirchengemeinden unseres Pfarrbereiches engagieren.

Vielen Dank, dass sie den Altar mit frischen Blumen schmücken, Kerzen anzünden und auslöschten, putzen, Geld abrechnen, Anträge stellen, Gespräche führen über Gott und die Welt, Menschen besuchen oder in abendlichen Sitzungen zusammenkommen und Entscheidungen für die Gemeinde in ihrem Ort treffen. Schön, dass SIE Verantwortung für die Menschen in ihrem Ort in ihrer Kirche übernehmen! Herzlichen Dank sagen Frau Claudia Müller im Büro, Kantorkatechetin Stecher und Frau Pfarrerin Scheel.

*„Ob ihr nun esst oder trinkt oder was ihr auch tut, das tut alles zu Gottes Ehre.“ 1. Kor 10,31*



# Erntedankgaben für Großbrennbach



*Dreimal im Jahr sollt ihr mir ein Fest feiern, und das Fest der Lese am Ausgang des Jahres, wenn du den Ertrag deiner Arbeit eingesammelt hast vom Felde.* 2. Mose 23, 14+16b

*Wir bitten Sie, Ihre Erntedankgaben in der Kirche am 06.10.2018 zwischen 15:00 Uhr und 16:00 Uhr selbst abzugeben, da wir keine Möglichkeit der persönlichen Sammlung haben. Oder Sie bringen sie am Sonntag, 07.10.2018, zum Erntedankgottesdienst um 11:00 Uhr mit. Gerne nehmen wir frische und haltbare Sachspenden oder Geldspenden entgegen.*

*Danke sagt Ihr Gemeindevorstand Großbrennbach*

*Ihre Lebensmittelspenden werden wie auch im letzten Jahr der Buttstädter  
Tafel zu Gute kommen!*

## Mögliche Tischgebete in den Familien

Brot haben, leben können,  
gehört zum Frieden.  
Nicht hungern müssen,  
ums Überleben nicht kämpfen müssen,  
ist Frieden.

Einen Platz haben,  
von dem einen keiner verdrängt,  
ist Frieden.

In einer Gemeinschaft leben,  
statt allein,  
ist Frieden.

Eine Aufgabe haben, die mehr ist als  
das tägliche Herbeischaffen von  
Nahrung, die Sinn und Erfüllung gibt,  
ist Frieden.

Ein Haus haben, einen Tisch,  
einen Menschen, der einen versteht:  
Dies alles ist Frieden.  
*Jörg Zink*

----

Herr, segne uns und diese Gaben,  
die wir von deiner Güte empfangen  
durch Christus, unseren Herrn.

-----

Dir sei, o Gott, für Speis und Trank,  
für alles Gute Lob und Dank,  
du gabst, du wirst auch künftig geben.  
Dich preise unser ganzes Leben.

---

## **Die Kirchengemeinden SUCHEN SIE!**

*An dieser Stelle möchten wir bekannt machen, dass die Kirchengemeinde Großbrennbach nach einer Putzkraft für die Büro- und Gemeinderäume im Pfarrhaus sucht. Kleinbrennbach sucht weiterhin nach einem Küster/einer Küsterin, die für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen in der Kirche verantwortlich wäre. Beide Stellen sollen mit einer Ehrenamtspauschale vergütet werden. Der dabei maximal steuerfreie Betrag liegt pro Jahr bei 720,00. Falls Sie Interesse haben, sprechen Sie die Kirchenältesten in Ihrem Ort an, oder fragen im Pfarrbüro nach.*

# Kirchenkabarett in Vogelsberg

Christlich Satirische Unterhaltung in der „Kirche zum Heiligen Kreuz“.

**Am 27. Oktober 2018 um 18:00**

**Kartenvorverkauf über die Ticket-Hotline: 03634/350350**  
**Tourist-Info Sömmerda, Preis: 16 Euro pro Karte.**

Kirche und Kabarett – passt das zusammen? Pfarrer Maybach meint:  
Unbedingt!



# *Adventsstimmung in Großbrembach*

**am 8. Dezember  
17.00 Uhr  
vor und in der Kirche**

*Es werde Licht.*

**Es lädt ein der Gemeindegemeinderat Großbrembach**

- ❄ Eröffnungsandacht und Chor
- ❄ kunsthandwerkliche Erzeugnisse
- ❄ Glühwein und Bratwurst
- ❄ Basteilecke und Stockbrot
- ❄ Kita-Plätzchenverkauf

mit freundlicher Unterstützung der Feuerwehr  
und der Gemeinde Großbrembach





**präsentiert zum Adventskonzert:**



**Männerchorensemble "vocal heARTS"**

**(Absolventen des Dresdner Kreuzchores)**

**Samstag, 15.12.2018, 17.00 Uhr**

**St. Bonifatiuskirche zu Kleinbrennbach**

**Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten; Kirche geheizt;**



**Kontakte:**

Pfarrerin Denise Scheel  
Platz der Demokratie 1  
99610 Großbrennbach  
036451/60880  
kirchegrossbrennbach@t-online.de  
[www.pfarrbereich-grossbrennbach.de](http://www.pfarrbereich-grossbrennbach.de)

Frau Scheel befindet sich vom 8.10.-13.10.2018 im Urlaub. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt Herr Mattenklodt aus Buttelstedt Tel: 036451/60336.

Vom 7.11.-9.11.2018 nimmt Frau Scheel mit den Kollegen der Region an einer Fortbildung teil. Im seelsorgerlichen Notfall die Vertretung über die Suptur Apolda erfragen: 03644/651624

Vom 20.11.-23.11.2018 hat Frau Scheel Urlaub. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt Herr Mattenklodt aus Buttelstedt Tel: 036451/60336.

Gemeindebüro  
Claudia Müller  
Mittwoch von 08:00 – 16:00 Uhr  
036451/60880

Frau Müller befindet sich vom 01.10. - 05.10.2018 und vom 3. 12. - 7.12.2018 im Urlaub, in dieser Zeit bleibt das Büro geschlossen.

Kantorkatechetin  
Benigna Stecher  
Ringstr. 69  
99625 Kleinneuhäusen  
036372/189932  
Urlaub 29.10-30.10 und 8.10.-14.10.2018.

**WIR DANKEN AUSDRÜCKLICH ALLEN SPENDERINNEN UND  
SPENDERN, ALLEN, DIE UNS DURCH IHREN GEMEINDEBEITRAG  
UNTERSTÜTZEN! DANKESCHÖN!**



Foto: Big Brother

## Gute Ernte für alle

Brot für die Welt unterstützt Partner in Äthiopien

Frohen Mutes greift Okello Kwot nach dem Maiskolben. Mit einem Ruck reißt er ihn vom Stängel der Pflanze und rupft die vertrockneten Blätter ab. Zum Vorschein kommt ein mit gelben Körnern prall gefüllter Kolben. „Das wird eine sehr gute Ernte dieses Jahr“, sagt der 28-Jährige aus dem Dorf Gog und schaut zu seiner Frau hinüber. Mit flinken Fingern drücken die Frauen die Körner aus den frisch geernteten Maiskolben. Aber nicht aus allen: Die besten Exemplare lassen sie unverseht und binden sie zu einem Bündel: das Saatgut für die nächste Saison. Fast den doppelten Ertrag erntet Okello Kwot, seitdem er von der Äthiopischen Evangelischen Kirche Mekane Yesus, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt, verbessertes Saatgut erhalten sowie neue Anbaumethoden gelernt hat. Kleine Veränderungen mit großer Wirkung: „Vorher gab es meist nur eine Mahlzeit für uns am Tag, jetzt sind es drei“, sagt der Familienvater lächelnd. Außerdem hat die Familie mit Hilfe der Mekane-Yesus-Kirche eine kleine Ziegenherde aufgebaut. Aus drei Tieren sind schon neun geworden.

Die Menschen in der Region Gambela teilen ihre knappen Ressourcen mit mehr als 400.000 Flüchtlingen. Am westlichen Rand Äthiopiens gelegen, grenzt Gambela an den Südsudan. Im Südsudan tobt seit 2013 ein brutaler Bürgerkrieg, unter dem vor allem die Zivilbevölkerung leidet. Viele Menschen suchen daher Schutz in Äthiopien. Nicht alle Flüchtlinge zieht es jedoch in die Camps. Viele suchen ihr Glück auch in den Dörfern. Dies sorgt bisweilen für Spannungen. Denn dort konkurrieren sie mit den Einheimischen um Weideland, Ackerflächen oder den Fisch in den Flüssen. Die Mekane-Yesus-Kirche organisiert deswegen auch Zusammenkünfte, in denen die Menschen sich gegenseitig von ihren Nöten und Sorgen erzählen. Das zeigt Wirkung: „Wir versuchen, den Flüchtlingen so gut es geht zu helfen“, sagt Okello Kwot.

Text: Klaus Sieg

**Helfen Sie helfen.** Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB

Mitglied der  
**actalliance**

**60** **Brot**  
JAHRE für die Welt



**60. Aktion Brot für die Welt**

# Hunger nach Gerechtigkeit

## **Danke für Ihre Unterstützung!**

Seit 1959 setzt sich Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit in der Welt ein. Gemeinsam mit Partnerorganisationen und -kirchen in aller Welt und mit Hilfe Ihrer Spenden und staatlicher Fördermittel unterstützte und unterstützt Brot für die Welt Millionen von Menschen, aus eigener Kraft ihre Lebensumstände zu verbessern.

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

In diesen Ländern hilft Brot für die Welt



Mitglied der  
**actalliance**

